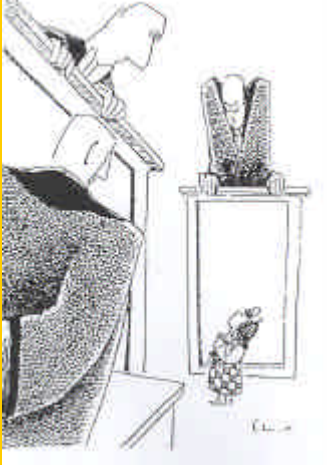




Qualitätsanalyse der Glaubhaftigkeitsbegutachtung unter besonderer Berücksichtigung entwicklungspsychologischer und psychopathologischer Aspekte: Ein evaluativer Vergleich vor und nach dem BGH-Urteil

Dipl. Psych. Cornelia König, Prof. Dr. med. Jörg M. Fegert

Universitätsklinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie, Universität Ulm

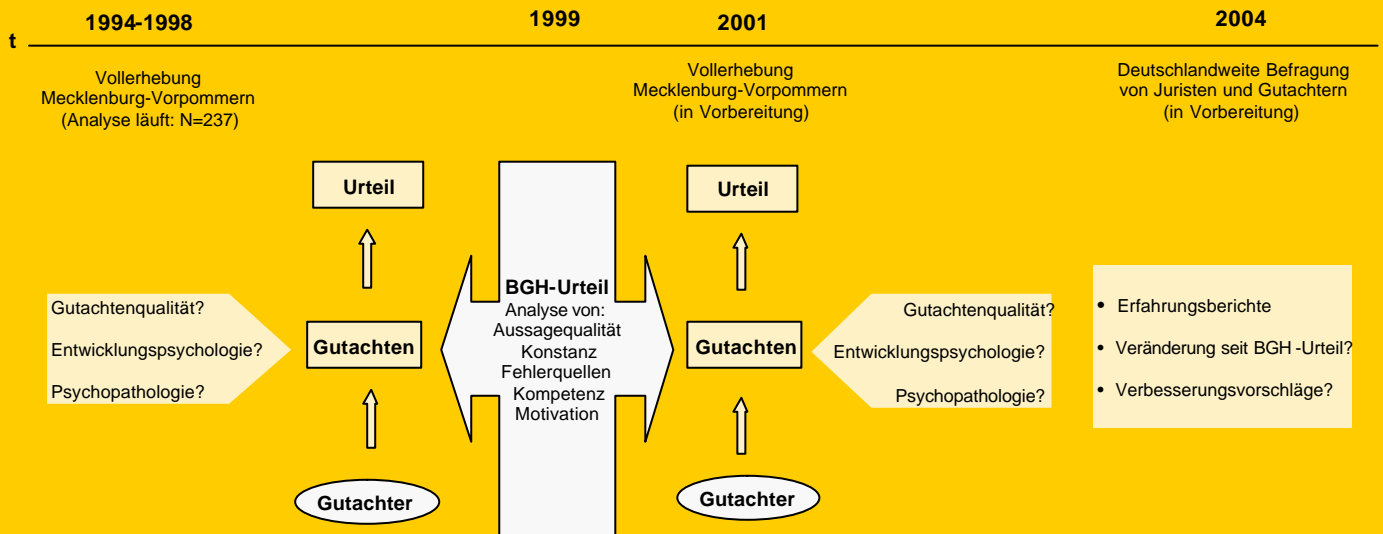


Zeichnung: Philipp Heinisch

Zielsetzung des Forschungsvorhabens:

- Die kriterienorientierte Aussageanalyse wurde 1999 durch das BGH-Urteil als Standard für die Glaubhaftigkeitsbegutachtung festgelegt. Im Rahmen einer deskriptiven Qualitätsanalyse von Glaubhaftigkeitsgutachten vor und nach diesem Urteil soll die Qualität von Glaubhaftigkeitsgutachten an einer umfangreichen Stichprobe analysiert werden.
- Es soll dabei überprüft werden, ob sich der BGH-Standard in der Praxis positiv auf die Qualität der Glaubhaftigkeitsbegutachtung ausgewirkt hat. Es sollen aber auch Informationen darüber gewonnen werden, inwiefern die Vorgaben des BGH-Urteils in Abhängigkeit von entwicklungspsychologischen und psychopathologischen Aspekten angewendet werden bzw. generell in den Gutachten berücksichtigt werden.
- Auf der Basis dieser Ergebnisse und vor dem Hintergrund nationaler und internationaler Literatur zur Glaubhaftigkeitsbegutachtung sollen Alters- und Entwicklungsstandsangepasste Kriterien zur Erweiterung des BGH-Standards erarbeitet werden.
- Eine repräsentative Befragung von Juristen und Sachverständigen soll den Informationsstand zur aktuellen Praxis der Glaubhaftigkeitsbegutachtung abrunden und als weitere Grundlage für die Erarbeitung neuer Aspekte dienen.

Design:



Fragestellungen:

- Wer wird begutachtet?
- Wie kommt das Gutachten zu Stande?
- Sind die Gutachten wirklich so schlecht?
- Werden entwicklungspsychologische und psychopathologische Aspekte in den Gutachten berücksichtigt?
- Welchen Stellenwert nimmt das Gutachten im Urteil ein?

Untersuchungsmethoden:

- Bestandsanalyse / Stichprobenbeschreibung
- Analyse von Gesprächstranskriptionen & Vergleich mit dem Gutachten
- Qualitätsanalyse der Gutachten (quantitativ und qualitativ)
- Qualitative Analyse hierfür relevanter Gutachtenstellen & Anwendungshäufigkeit der jeweiligen Standards im Abhängigkeit von entwicklungspsychologischen und psychopathologischen Aspekten
- Urteilsanalyse